

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1870**

1.12.1870



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

118.

Donnerstag, den 1. Dezember 1870.

IV. Quartal. 112. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

## Timoleon.

Tragödie in fünf Akten von Hans Marbach.

### Personen:

Demariste . . . . .		Frau Lange.
Timoleon, } ihre Söhne . . . . .		Herr Devrient.
Timophanes, } . . . . .		Herr Grösser.
Diogenes von Sinope . . . . .		Herr Lange.
Xeniades, } Senatoren . . . . .		Herr Nebe.
Teleklides, } . . . . .		Herr Höcker.
Mauskles . . . . .		Herr Morgenweg.
Ein Söldner . . . . .		Herr Busch.
Erster } Bürger . . . . .		Herr Consentius.
Zweiter } . . . . .		Herr Brulliot.
Dritter } . . . . .		Herr Speigler.
Glykina . . . . .		Fräulein Post.
Nemeas . . . . .		Stephanie Schaupp.
Eine alte Frau . . . . .		Frau Strauß.
Eine Sklavin . . . . .		Fräulein Braun.
Ein Sklave . . . . .		Herr Ludwig.

Vornehme Korinther. Senatoren. Priester, Volk. Sklaven und Sklavinnen.  
Gesandte von Syrakus. Söldner.

Ort der Handlung: Korinth.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Bekanntmachung.

Die geehrten Jahres-Abonnenten, welche für das Jahr 1871 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. Dezember d. J. bei unterzeichneter General-Direktion **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1871 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze ic. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1871 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 29. November 1870.

Die General-Direktion.

Samstag, den 3. Dezember. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement:

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin und zum Vortheil Angehöriger der in's Feld gezogenen Badischen Krieger.

Bei festlich erleuchtetem Hause.

Neu in Scene gesetzt: **Die Zauberflöte**. Oper in zwei Aufzügen von Em. Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Die neuen Decorationen von den Herren Barnstedt, Dittweiler und Slevogt.